



Pressemitteilung
26. Juni 2008

Architektur als wichtiger Standortfaktor für Augsburg **Treffpunkt Architektur Schwaben im Dialog mit Stadtbaurat Gerd Merkle**

„Unser gemeinsames Ziel ist es, die Planungs- und Baukultur in Augsburg als einen wichtigen Standortfaktor zu pflegen und zu steigern.“ Stadtbaurat Merkle machte in seinem Gespräch mit dem Vorsitzenden des Treffpunkts Architektur Schwaben, Erwin Huttner, sowie weiteren Vertretern des Treffpunkts Architektur Schwaben deutlich, dass es ihm ein wichtiges Anliegen sei, sich für dieses Ziel gemeinsam stark zu machen.

Auch und gerade bei privaten Investitionen, die für die Stadtentwicklung von Bedeutung sind, müsse dieses Ziel beachtet werden. Hierzu wurde eine enge Zusammenarbeit vereinbart.

Stadtbaurat Merkle äußerte sich bei seinem jüngsten Treffen mit den Vertretern des Treffpunkt Architektur Schwaben zum aktuellen Stand für die Mobilitätsdrehscheibe und zum städtebaulichen Ideenwettbewerb, zu den Alternativplanungen für die Linie 6 und zur Entwicklung der Messe.

Im Hinblick auf die bisherige Vergabe von Planungsaufträgen sprachen sich die Architekten nachdrücklich dafür aus, dass bei öffentlichen Bauvorhaben auch bereits die Planungsaufträge in wettbewerbsmäßigen Verfahren vergeben werden müssten.

Zukünftig soll es in regelmäßigen Abständen einen konstruktiven Austausch zwischen der städtischen Bauverwaltung und der Augsburger Architektenschaft geben. Für die nächsten Gespräche liegt bereits eine lange Liste von Themen vor, die für beide Seiten interessant sind. Das nächste Treffen soll noch vor der Sommerpause stattfinden.

Informationen zum Treffpunkt Architektur Schwaben

Erwin Huttner, Vorsitzender, Telefon: 0821-25786-0

Frank Lattke, stellv. Vorsitzender, Telefon: 0821-1 59 81 52

Presserückfragen

Beate Zarges, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 089-139880-39, Telefax: 089-139880-33, Mail: zarges@byak.de